

Unterstützung

Ich möchte unterstützen durch

- ehrenamtliche Mitarbeit
 Geldspenden

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ich spende einmalig € _____
für die Tafel Rheingau / Caritas.

Ich spende regelmäßig € _____
für die Tafel Rheingau / Caritas.

Der Betrag soll ab dem _____

- jährlich halbjährlich vierteljährlich
 monatlich abgebucht werden.

Für den Betrag erteile ich eine Einzugsermächtigung bis auf Widerruf von meinem nachfolgenden Konto:

Name und Ort der Bank _____

IBAN _____

BIC _____

Kontoinhaber _____

Datum _____

Unterschrift _____

Kontakt

Sind Sie als Lehrer_in oder Dozent_in an dem Projekt interessiert und wollen es in Ihren Lehrbetrieb integrieren? Oder benötigen Sie weitere Informationen?
Sprechen Sie uns gerne an. Unsere Kontaktdaten sind

Larissa Weilnau
Tel.: 0172 8416 790
larissa.weilnau@caritas-wirt.de

Caritaszentrum Marienheim
Hospitalstraße 23
65366 Geisenheim
(Zugang über Nothgottesstraße zwischen den Häusern 10 und 12)

www.caritas-wiesbaden-rheingau-taunus.de

oder



Spendenkonto
Nassauische Sparkasse
IBAN: DE 0851 0500 1502 7700 0600
Verwendungszweck: Tafel Rheingau / Caritas



Herausgegeben von
Caritasverband Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V.
Friedrichstraße 26-28, 65185 Wiesbaden
Tel.: 0611/174-181
verena.mikolajewski@caritas-wirt.de
www.caritas-wiesbaden-rheingau-taunus.de

caritas

Tafel
Rheingau / Caritas

Tafel macht Schule

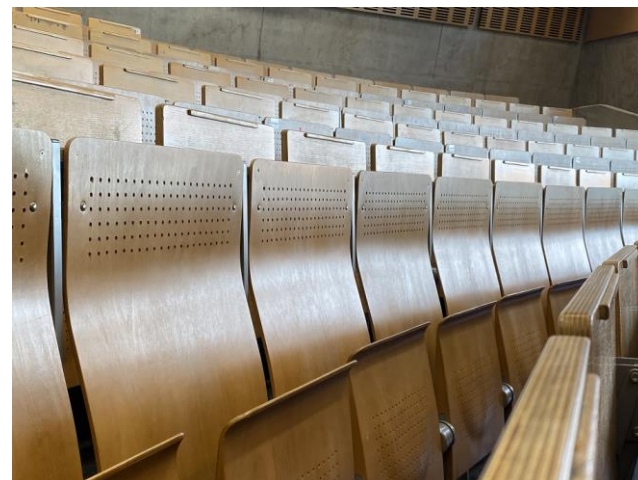


Bild: Silvio Krüger, in: Pfarrbriefservice.de

TAFEL 
RHEINGAU / CARITAS



Caritasverband
Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V.

Was macht die Tafel?

Im Rheingau leben Menschen, die sich in finanzieller Not befinden und Schwierigkeiten haben, sich und ihre Familien ausreichend mit Nahrungsmitteln zu versorgen.

Durch die Krisen der letzten Jahre sind die Anfragen drastisch in die Höhe gegangen, so dass die Tafel Rheingau/Caritas ihre Kundenanzahl in zwei Jahren fast verdoppelt hat.

Gleichzeitig werden überschüssige Lebensmittel vernichtet, weil sie im Handel nicht mehr verkauft werden dürfen, obwohl sie noch einwandfrei und verwertbar sind.

Dank der großartigen Arbeit von fast 100 Ehrenamtlichen können wir Lebensmittel bei Märkten und Herstellern sammeln und sie Menschen mit geringem Einkommen weitergeben. Es werden etwa 250 Bedarfsgemeinschaften mit 380 Erwachsenen und 245 Kindern versorgt.

Zum einen wird durch die Tafel Rheingau / Caritas Armut bei uns vor Ort gelindert. Zum anderen wird aber auch die Vernichtung einwandfreier Lebensmittel verhindert.

Tafel macht Schule?

Die Tafel Rheingau/Caritas ist auf viele Helferinnen und Helfer angewiesen. Ehrenamtliche, Supermärkte, Firmen und viele Privatpersonen unterstützen die Tafel. Dafür sind wir sehr dankbar.

Blick über den Tellerrand

Mit dem Programm „Tafel macht Schule“ wollen wir Schülerinnen und Schülern sowie Studierenden einen Einblick in die Tafelwelt ermöglichen. Viele Menschen kennen die Tafeln bereits aus den Medien. Wir wollen jungen Menschen die Chance geben, hinter die Kulissen der Tafeln zu schauen und eigene Ideen umzusetzen.

Neue Ideen umsetzen

Wir wollen auch lernen und neue Ideen umsetzen. Haben die Studierenden und Schüler_innen eine Projektidee zur Verbesserung unserer Arbeit? Gibt es Pläne, die die Tafel Rheingau/Caritas aus Zeitgründen nicht umsetzen kann, aber in einem Projekt gut realisierbar sind? Dann steht dem nichts im Wege. Das Team der Tafel Rheingau/Caritas freut sich über neue Anregungen und Analysen, die unsere Arbeit besser machen.

Wer? Wie? Was?

Wen suchen wir?

Das Programm ist für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse geeignet sowie für Studierende aller Fachrichtungen. Der Schultypus ist dabei nicht relevant. Wichtig ist, dass Sie motiviert und kulturell aufgeschlossen sind.

Was beinhaltet das Programm?

Die Projekte werden auf die jeweilige Zielgruppe zugeschnitten. Der Einsatz kann nur einen Tag dauern oder bis zu zwei Wochen. Es ist auch möglich, langfristige Projekte über ein Semester zu initiieren.

Projektbeispiele

- Aktive Mithilfe bei der Arbeit, um so den Tafelalltag hautnah mitzuerleben
- Entwicklung neuer Ideen zur Arbeit
- Erstellungen von Statistiken oder Analysen
- Projekte im Bereich Öffentlichkeitsarbeit oder Spendenwerbung